

Datenschutzinformation für Potenzialkunden, Interessenten und Bestandskunden in Österreich *

(Fassung 24.01.2020)

betreffend die Erhebung und Verarbeitung persönlicher Daten von *Potenzialkunden*, *Interessenten* und *Bestandskunden* von Sharp Electronics (Europe) GmbH, Zweigniederlassung Österreich, Handelskai 342, 1020 Wien

1. Verarbeitete Daten

Über Sie als Potenzialkunden, Interessenten bzw. Bestandskunden verarbeiten wir maximal folgende Datenarten:

- Stammdaten (wie Firmenname [bei Einzelunternehmen: Titel, Vor-, Zuname, Geburtsdatum des Inhabers], Rechtsform, Büroadresse, ggf. abweichende Zustell- bzw. Rechnungsadresse, Firmenbuchnummer, Umsatzsteuer-Identifikationsnummer [UID], elektronische Kontaktdaten [bspw. Rufnummer, E-Mailadresse], Ansprechpersonen samt Kontaktdaten, Zeichnungsberechtigte(r), Branche, Kundennummer)
- Bonitätsdaten (Kreditwürdigkeit, Ausfallwahrscheinlichkeit)
- Vertragsdaten (wie Vertragstyp, Finanzierungsart, Maschinenummer, Produktcode, Lieferdatum, Rechnungsperiode, Produktgruppe, laufende Vertragsnummer, Unterschrift)
- Verbrauchsdaten (wie Zählerstände, bestellte/gelieferte Waren) und nachgefragte/erbrachte Dienstleistungen
- Rechnungsdaten (Lieferung, erbrachte Leistung, Datum)
- Zahlungsdaten (wie Zahlungsfristen, Zahlungserinnerungen, offene Rechnungen, Mahnstufe)
- Daten aus der Interessenten- bzw. Kundenbetreuung (wie Datum der Kontaktnahme, Angebote, Kundenreaktionen, Daten zur Vertragsdurchführung, Unterschrift)
- Bild- und Tondaten (Aufnahmen von Firmenveranstaltungen, Messen).
- allenfalls im internen Speicher von Kundengeräten vorhandene Daten ausschließlich im Zuge der Datenlöschung bei Rücknahme von Geräten
- Daten in von Kunden erhaltenen Einzeldokumenten (Ausdrucke) zwecks Fehleranalyse

2. Herkunft der Daten

Die vorgenannten Datenarten erheben wir zum einen direkt von Ihnen, uzw. anlässlich von Informationsveranstaltungen oder sonstigen geschäftlichen Kontaktaufnahmen (bspw. Stammdaten, Bestelldaten) sowie bei Anbahnung, Abschlusses oder Durchführung von Verträgen (bspw. Verbrauchsdaten). Zum anderen gewinnen wir sie aus öffentlichen oder jedermann zugänglichen Quellen (bspw. Branchenverzeichnisse, Bonitätsdatenbanken). Bestimmte Datenkategorien werden bei Vertragsdurchführung ohne Ihre Mitwirkung erzeugt (bspw. Erfassung von Datum, Uhrzeit von Reparaturdienstleistungen). Und schließlich erhalten wir Daten (bspw. Ergebnis einer Telemarketingkampagne) auch von Empfehlungsgebern und beauftragten Direktmarketingunternehmen.

* Aus Gründen der Textökonomie in geschlechtsspezifischer Form verwendete Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen.

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Bonitätsdaten erheben wir unmittelbar vor Vertragsschluss mit Ihnen als Neukunde und danach in regelmäßigen Abständen (i.d.R. jährlich), wenn dies aufgrund der Vertragsnatur (Bsp.: Warenkreditvertrag) erforderlich ist. Dabei stützen wir uns auf Rechtspflichten gegenüber unserer Kreditversicherung sowie auf unser eigenes berechtigtes Interesse an der Minimierung wirtschaftlicher Risiken bzw. an der effizienten Verwaltung unserer Warenkreditverträge.

Bei der Verarbeitung von Stamm-, Vertrags-, Verbrauchs-, Rechnungs- und Zahlungsdaten, Daten zur Kundenbetreuung sowie von Kundendaten zwecks Fehleranalyse im erforderlichen Ausmaß stützen wir uns auf den Zweck der Erfüllung des jeweiligen Kundenvertrages sowie auf unser berechtigtes Interesse an der Verarbeitung für Zwecke der effizienten Organisation unserer Verkaufs- und Serviceaktivitäten einschließlich der Minimierung wirtschaftlicher Risiken. Sämtliche Dokumente mit Relevanz für die Buchhaltung einschließlich der Geschäftskorrespondenz müssen überdies aufgrund unternehmensgesetzlicher und steuergesetzlicher Vorschriften aufbewahrt werden (dazu unten Punkt 5).

Die Löschung von im internen Speicher von retournierten Kundengeräten vorhandenen Daten erfolgt entweder in Erfüllung eines entsprechenden Vertrages oder in Entsprechung des allgemeinen Gebots der beschränkten Speicherdauer in personenbezogener Form.

Die Verarbeitung Ihrer Stammdaten, die wir aus der Interaktion mit Ihnen als Bestandskunde bzw. Potenzialkunde/Interessent oder aus öffentlichen oder jedermann zugänglichen Quellen gewonnen haben, für Zwecke des sog. Direct Mailing (Postversand) nehmen wir auf Grundlage unseres berechtigten Interesses am Direktmarketing für eigene Zwecke vor. Die Verarbeitung und Nutzung von Telefonnummern für Direktwerbezwecke (Anruf, SMS, Fax) ist uns nach dem Telekommunikationsgesetz (TKG) 2003 nur auf Basis Ihrer vorherigen Einwilligung gestattet. Ihre E-Mailadresse, welche Sie uns im Zuge einer Geschäftsanbahnung oder des Abschlusses oder der Durchführung eines Vertrages bekannt geben, dürfen wir gemäß TKG unter Einräumung der Möglichkeit des jederzeitigen Widerspruchs durch Sie für die Bewerbung unserer eigenen ähnlichen Produkte und Dienstleistungen nutzen.

Auf Grundlage einer entsprechenden Information an die Teilnehmer von uns organisierter Informations- und Verkaufsveranstaltungen werden in unserem Auftrag ggf. fotografische Überblicksaufnahmen hergestellt, auf denen Einzelpersonen erkennbar sein können. Eine solche Verarbeitung stützen wir auf unser berechtigtes Interesse an der Dokumentation und Nachberichterstattung in eigenen Medien. Gezielte Großaufnahmen von Einzelpersonen, Gruppenaufnahmen oder Videointerviews sowie deren Weiterverarbeitung für die vorgenannten Zwecke erfolgen ausschließlich mit Einwilligung der Betroffenen.

4. Empfänger

Identitätsdaten (Stammdaten) werden im unbedingt notwendigen Ausmaß vor Abschluss von Warenkreditverträgen an Bonitätsdienstleister zwecks Einholung einer Bonitätsauskunft übermittelt (Datenbankabfrage). Partner, Händler und Speditionsunternehmen, auf die wir zur Erbringung von Dienstleistungen oder Lieferungen zurückgreifen, erhalten im Einzelfall nur jene personenbezogenen Daten, die hierfür unbedingt notwendig sind. Ebenfalls nur anlassbezogen kommt eine Kenntnisaufnahme Ihrer Daten durch von uns beauftragte IT-Dienstleister, Zahlungsdiensteanbieter, sonstige Dienstleister (Bsp.: Telemarketing), Angehörige rechtsberatender Berufe (wie Steuerberater, Rechtsanwalt) sowie durch Gerichtsbehörden im Falle der gerichtlichen Geltendmachung, Ausübung oder Verteidi-

gung von Rechtsansprüchen in Betracht. Ausnahmsweise kann überdies eine gesetzliche Pflicht zur Übermittlung personenbezogener Daten an Strafverfolgungsbehörden zum Tragen kommen.

Buchhaltungsrelevante Rechnungs- und Zahlungsdaten können im Falle einer Prüfung durch die zuständigen Finanz- und Abgabenbehörden ebendiesem zur Kenntnis gelangen. Mögliche Empfängerin im Einzelfall kann zudem die Datenschutzbehörde in Wahrnehmung ihrer Befugnisse als Aufsichtsbehörde sein.

Die Übermittlung an Empfänger außerhalb der EU bzw. des Europäischen Wirtschaftsraumes beschränkt sich im Wesentlichen auf unsere Konzernzentrale in Osaka (Japan) und betrifft Fälle der vertieften Fehleranalyse anlässlich der Erbringung konkreter Serviceleistungen. Derartige Sachverhalte sind vom Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission vom 23. Jänner 2019 erfasst, mit welchem festgestellt wurde, dass Japan ein angemessenes Datenschutzniveau im Sinne der DSGVO bietet.

5. Speicherdauer

Stammdaten von Bestandskunden verarbeiten wir grundsätzlich bis zum Ende der jeweiligen Geschäftsbeziehung (Bsp.: Ende eines Servicevertrages). Spätestens 10 Jahre nach der letzten dokumentierten Interaktion mit einem Kunden erfolgt jedenfalls eine Löschung. Sind die besagten Daten Gegenstand eines anhängigen gerichtlichen oder aufsichtsbehördlichen Verfahrens, speichern wir die Daten bis zum rechtskräftigen Abschluss eines solchen. Für Zwecke des Direktmarketing verarbeiten wir Stammdaten und Daten aus der Potenzialkunden-, Interessenten- und Bestandskundenbetreuung solange auf unserer Seite ein berechtigtes Interesse an der Verfolgung der genannten Zwecke besteht oder Sie eine notwendige Einwilligung in bestimmte Kommunikationsformen (Anruf, SMS, Fax) widerrufen oder einen generellen Widerspruch einlegen. Das vorhin zu aufrechten gerichtlichen oder verwaltungsbehördlichen Verfahren Gesagte gilt hier ebenso sinngemäß wie für die Verarbeitung personenbezogener Bilddaten von Informations- bzw. Verkaufsveranstaltungen (siehe Punkt 3). Sofern die Verarbeitung Letzterer auf einer Einwilligung beruht, erfolgt deren Löschung jederzeit bei Widerruf der Einwilligung.

Buchhaltungsunterlagen und Geschäftskorrespondenz müssen aufgrund unternehmensgesetzlicher und steuergesetzlicher Vorschriften in Österreich 7 Jahre und Deutschland 6 Jahre (Geschäftsbriefe) bzw. 10 Jahre (andere Buchhaltungsunterlagen) lang aufbewahrt werden. Aufgrund des Sitzes der Verantwortlichen (Sharp Electronics [Europe] GmbH) in Deutschland kommt für die Zweigniederlassung Österreich die 10-Jahresfrist zum Tragen.

6. Ihre Datenschutzrechte

Als Potenzialkunde, Interessent bzw. Bestandskunde haben Sie gegenüber Sharp Electronics (Europe) GmbH als Verantwortlicher bei Nachweis Ihrer Identität in geeigneter Form das Recht auf Auskunft über die sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche wir aktuell verarbeiten. Soweit im Einzelfall zutreffend verfügen Sie zudem über die Rechte auf Berichtigung unrichtiger Daten, auf Einschränkung der Verarbeitung, auf Widerspruch oder auf Löschung unrechtmäßig verarbeiteter Daten. Erteilte Einwilligungen können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Bitte wenden Sie sich bei diesbezüglichen Fragen an die zuständige Abteilung der Sharp Electronics (Europe) GmbH, Zweigniederlassung Österreich, Handelskai 342, 1020 Wien unter datenschutz.at@sharp.eu.

Im Falle einer Verletzung der oben genannten Rechte steht Ihnen die Möglichkeit der Beschwerde an die Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien (www.dsb.gv.at/kontakt; dsb@dsb.gv.at), offen.